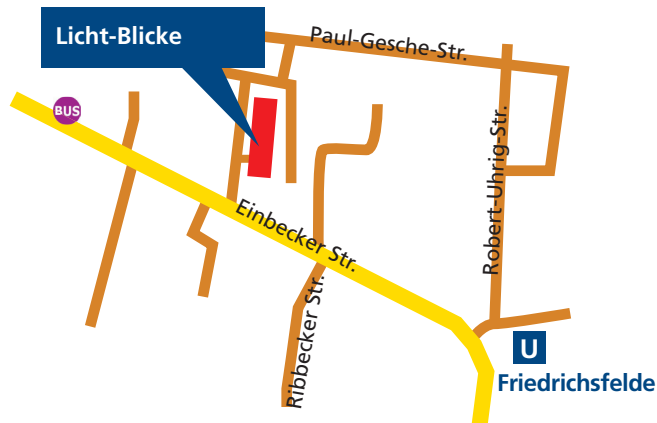


Adresse

Fach- und Netzwerkstelle Licht-Blicke

Einbecker Straße 85
10315 Berlin

Telefon: 030 - 50 56 65 18
Mobil: 01522 - 714 58 16
Web: www.licht-blicke.org
E-Mail: mail@licht-blicke.org



Anfahrt

U-Bahn U5 - Haltestelle „Friedrichsfelde“
Bus 296 - Haltestelle „Lincolnstr./Einbecker Str.“

Die Mitarbeiter_innen von Licht-Blicke:

Christian Bittner

(Koordination der Partnerschaft für Demokratie
Hohenschönhausen, Diversity, Migration & Geflüchtete
in Lichtenberg)

E-Mail: christian_bittner@licht-blicke.org
Mobil: 0159 - 06 76 28 97

Jörg Depta

(Koordination der Partnerschaft für Demokratie
Lichtenberg, Auseinandersetzung mit extremer Rechter
& Rechtspopulismus)

E-Mail: joerg_depta@licht-blicke.org
Mobil: 0157 - 3 773 70 97

Marcel Dieckmann

(Kinder- & Jugendpartizipation, JFEs gegen Diskriminierung,
Auseinandersetzung mit Homo- & Transfeindlichkeit)

E-Mail: marcel_dieckmann@licht-blicke.org
Mobil: 0159 - 014 948 68

Sophie Groß

(Koordination Runder Tisch Politische Bildung)

E-Mail: sophie_groß@licht-blicke.org
Mobil: 0176 - 48 08 16 52

Mathis Eckelmann

(PR & Öffentlichkeitsarbeit)

E-Mail: pr@licht-blicke.org

Dagmar Poetzsch

(Arbeitskreis Stolpersteine, Stille Helden)

E-Mail: stolpersteine@licht-blicke.org

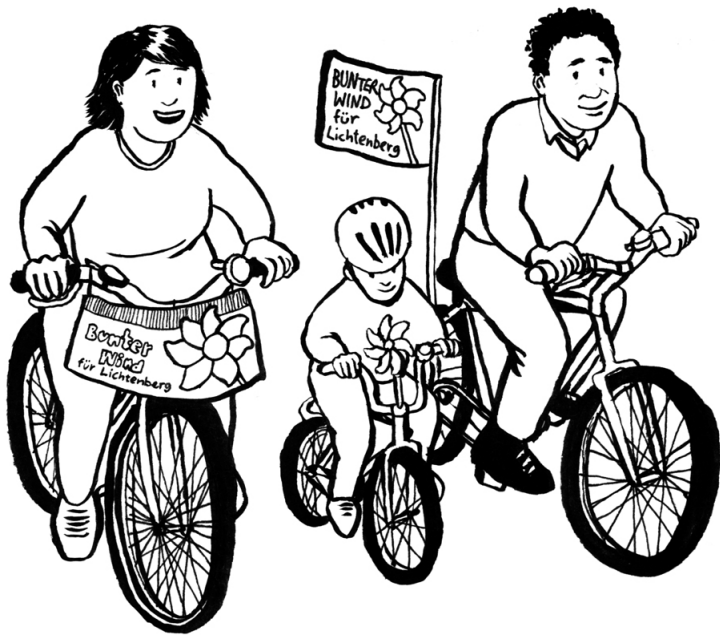
Fach- und Netzwerkstelle Licht-Blicke



gefördert von:

Gefördert vom

im Rahmen des Bundesprogramms



Schwerpunkte

Aufgrund der Erfahrungen und Bedarfe der letzten Jahre umfasst die Arbeit von Licht-Blicke folgende inhaltliche Bereiche:

- Förderung der aktiven Beteiligung von Menschen aller Altersgruppen in Lichtenberg für ein offenes und solidarisches Gemeinwesen in engem Kontakt mit den Akteur_innen vor Ort
- Unterstützung von Initiativen, Einrichtungen, Fachkräften und Privatpersonen in ihrem Engagement für demokratische Werte und Menschenrechte
- Stärkung der Achtsamkeit gegenüber Demokratie gefährdende Entwicklungen und Einstellungspotentialen
- Unterstützung und Begleitung lokalen Engagements gegen extreme Rechte, Rechtspopulismus und Rassismus mit dem Ziel, für extrem rechte und diskriminierende Phänomene zu sensibilisieren
- Förderung eines Diversitätsbewusstseins in der Mehrheitsgesellschaft und diskriminierungskritische Begleitung gesellschaftspolitischer Aushandlungsprozesse
- Initiierung und vertrauliche Begleitung von Teams und Gruppen im Umgang mit Diskriminierungen (zum Beispiel Verständigungsprozesse und Leitbildentwicklung)
- fachliche Initiierung und Begleitung von Kinder- und Jugendpartizipationsstrukturen sowie -projekten gemeinsam mit lokalen Partner_innen
- Begleitung von lokalen Akteuren bei der Recherche zu und der Verlegung von „Stolpersteinen“, die an Opfer des Nationalsozialismus erinnern sowie die Begleitung von Projektschultagen zum Themenfeld
- fachliche Koordinierung und Begleitung des Runden Tisches Politische Bildung in Lichtenberg und Umsetzung in lokalspezifischer Maßnahmen in Politische Bildungsarbeit

Das Team der Fach- und Netzwerkstelle Licht-Blicke

Unser Team besteht aus sechs Kolleg_innen. Wir kommen aus verschiedenen wissenschaftlichen Fachrichtungen und verfügen über zahlreiche Zusatzqualifikationen. Diese Vielseitigkeit des Teams und unser Erfahrungswissen ermöglicht es uns, Anfragen und Aufgabenfeldern fachlich fundiert sowie praxisnah zu begegnen.

Vertretene Fachrichtungen: Sozialwissenschaften, Gender-Studies, Soziologie, Ethnologie, Erziehungswissenschaften, Lateinamerika-, Ost- und Südosteuropawissenschaften, Politikwissenschaften, Visuelle Kommunikation, Soziale Arbeit

Zusätzliche Qualifikationen: Beratung gegen Rechts-Extremismus, Mediation, diversitätsorientierte Moderation, Radio und Podcasting, Veranstaltungsorganisation, Politische und Historische Bildungsarbeit, gewerkschaftliches Organizing, Partizipationsprozesse in der Kinder- und Jugendarbeit, Monitoring, Krankenpflege, Projektmanagement, Kampagnenarbeit

Mit Netzwerkstellen und Partnerschaften für Demokratie in anderen Berliner Bezirken sowie mit berlin- und bundesweiten Fachprojekten steht Licht-Blicke in einem kontinuierlichen fachlichen Austausch.

Die Fach- und Netzwerkstelle

Licht-Blicke besteht aus folgenden Projekten: Koordinierungsstelle der Partnerschaften für Demokratie in den Fördergebieten Lichtenberg und Hohenschönhausen, die Netzwerkstelle für Kinder- und Jugendpartizipation und die Koordination des bezirklichen Runden Tisches für Politische Bildung. Außerdem ist der Arbeitskreis Stolpersteine Lichtenberg/Hohenschönhausen fachlich und organisatorisch bei Licht-Blicke angesiedelt.

An der Schnittstelle zwischen Politik, Verwaltung und Zivilgesellschaft sieht die Fach- und Netzwerkstelle zudem eine besondere Aufgabe darin, zur Förderung einer demokratischen Kultur im Gemeinwesen beizutragen. Diese Vernetzung ist ein wichtiges Arbeitsfeld, um bedarfsorientierte Beratung sowie die Entwicklung und Anpassung von Handlungskonzepten zu gewährleisten.



Illustrationen: Tine Fetz